

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Jüdischer Frauenverein Linz.

Alljährlich wächst leider die Not und mit ihr die Zahl der Befürsorgten. Unsere Mittel sind nahezu erschöpft. Bisher konnten wir zweimal jährlich unseren Armen außer den monatlichen Unterstützungen ansehnliche Lebensmittelpakete zustellen lassen. Wir würden diese Aktion auch jetzt gerne fortsetzen und richten daher an alle unsere geehrten Gemeindemitglieder die inständige Bitte, uns dies durch Zuweisung von Spenden oder Naturalien zu ermöglichen. Auch die kleinste Spende ist willkommen, denn die Not ist vielfach auf das Höchste gestiegen und Hilfe dringend notwendig.

In der sicheren Hoffnung, daß unser Appell nicht vergeblich sein wird, erbitten wir gütige Spenden oder Naturalien an unsere Vereinskassierin Frau Therese Glaser, Bürgerstrasse 10 oder werden diese gegen telefonischen Anruf Nr. 7167 abgeholt und namentlich ausgewiesen. Die Vereinsleitung.

Ann. der Red. : Die Redaktion ist sehr gerne bereit, Spenden für diesen Zweck entgegen zu nehmen und den Ausweis zu veröffentlichen.

S p e n d e n a u s w e i s

Frau Mrjam Eisenberg S 3.-- Frau Lucia Bruder S 5.--
Frau Martha Fränkel " 5.-- Herr Ernst Hartmann " 2.--

" Ein Leser schreibt uns " ----- aus Gmunden :

In der letzten Nummer der Linzer " Mitteilungen der Kultusgemeinde " wurde unsere Chanukka-Feier neuerlich besprochen. Die meisten Mitwirkenden fanden die ihnen gebührende Würdigung.

Ganz unverständlich ist mir jedoch, dass man Herrn Spitz aus Linz, der sich doch so sehr um die Feier bemühte, vollkommen totschiweg. Ich bin bestimmt kein Revisionist und habe mich auch sonst nie politisch betätigt, finde aber ein solches Vorgehen höchst merkwürdig. Man hat bisher immer versucht uns zu sagen und auch in jeder Nummer der " Mitteilungen " kann man es lesen, daß die Revisionisten die Störenfriede sind, nun bin ich aber eines besseren belehrt worden. Die Nadelstichpolitik und ewigen Nörgeleien scheinen aber von der allgemein zionistischen Seite zu kommen, wie mir dieses Beispiel der Gehässigkeit beweist.

Traurig genug, daß es unter uns Juden eine derartige böartige Gesinnung gibt. (Die Unterschrift des Einsenders liegt vor)

CHANUKKAFEIER der N.Z.O. Linz.

Unsere Ortsgruppe veranstaltete Samstag, den 4. ds. M. im Kasinosaaale ihre diesjährige Makkabäerfeier, die sich eines guten Besuches erfreute. - Nach den Begrüßungsworten unseres Obmannes nahm Seine Ehrwürden Herr Rabbiner Prof. Dr. KURREIN das Lichtanzünden vor. Der Festredner, Botar Kurt SOMMER konnte für seine durch Klarheit und zwingende Argumentation ausgezeichnete Ansprache reichen Beifall ernten und wurde vielfach beglückwünscht. Das übrige Programm des Abends bestritten Frl. Edith WILLENSKY (Gesangsvorträge) sowie Fritz KALMUS und Robert SPITZ (Rezitationen). Nachher blieben die Versammelten noch lange in angeregter Stimmung beisammen. Besonders lobenswert sei des Jüd. Männerchors gedacht, der formvollendet Moas Zur und die Tikwah zum Vortrag brachte. Die gespendeten Torten fanden reissenden Absatz, den Spendern herzlichsten Dank.

0.0.

L i n z

9 9 9

Stadtbibliothek

An die

Herausgeber, Eigentümer, Verleger u. Vervielfältigung : Neu-Zion. Organisation, Ortsgruppe Linz a. D., Gust. Ederstr. 5. Verantwortlicher Schriftleiter : Ernst Hartmann, Linz, Landstrasse 68.